Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister
Az: 61.11.22

Bad Münstereifel, den 12.11.2025

Nr. der Ratsdrucksache: **58-XII**

Beratungsfolge	Termin
Stadtentwicklungsausschuss	03.12.2025

Zur Beratung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:
Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) - A12.1 Europaplatz
hier: Anfrage aus der Politik bzgl. der Natursteinplatten

Berichterstatter/in: Fr. Haltenhof

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
( ) Kostenstelle _____ Konto _____
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein _____ € jährlich
( ) Beschlussausführung bis _____

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:	
	GBA		**20.1**		
	PR		**AL**		
	20				

_____
Bürgermeister

An der Abstimmung hat/haben (wegen Befangenheit) nicht teilgenommen:

( ) zurückgezogen ( ) vertagt ( ) von der Tagesordnung abgesetzt

( ) verwiesen in den _____

Abstimmungsergebnis:

StadtE	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK2@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK3@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK4@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen

1. Sachverhalt:
Aus der Politik wurde die Bitte geäußert, den Versatz der verlegten Natursteinplatten am neu gestalteten Europaplatz im Bereich des Tretbeckens zu überprüfen, da diese wohl in Teilen eine Stolpergefahr darstellen.

Die Verwaltung hat die Bitte aufgenommen und an die mit der Umsetzung befasste Firma wie auch an das begleitende Ingenieurbüro weitergegeben. Zu klären ist, ob die Verlegung innerhalb des zulässigen Toleranzbereichs (für Großformatplatten) liegt.
Hierbei gilt es, zwei Kriterien zu beachten:

a) Maßhaltigkeit der Platten bei der Fertigung +/- 2 mm
b) max. zulässige Höhenversätze zwischen Platten nach DIN 18318:
    ba) bei glatten Platten (Fliesen) max. 2 mm
    bb) bei rauen Platten (Waschbeton) max. 5 mm.

Aktuell ist man dabei, jede einzelne Platte/Fuge auf diese Kriterien zu überprüfen. Bei Fertigung dieser RD lagen die Ergebnisse noch nicht abschließend vor.

Im Rahmen der Sitzung wird der zuständige Planer über das Ergebnis berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

2. Rechtliche Würdigung

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

8. Beschlussvorschlag:
Die Ausführungen des Planers werden zur Kenntnis genommen.